

Gerhard Bevers

Klempner-, Installateur- und
 Gasheizungsmeister
 vormals Johannes Menne
 Franziskusstr.35
 44795 Bochum
 Telefon 0234 – 9650820
 Privat 0171 42 72 612

*Die Welt hat sich
 verändert.
 Und deshalb
 müssen auch wir
 uns ändern*



STERNEMANN

Erd- und Feuerbestattung
 Überführung Beratung
 Übernahme aller Formalitäten
 Bochum, Hattinger Str.52
 Telefon 0234 – 3 70 41
 Einfahrt Bessemerstr.



Demokratie

„Demokratie braucht Religion“ so lautet der Titel eines Buches von Hartmut Rosa, das mich sofort angesprochen hat. Wir leben in herausfordernden Zeiten. Die Welt um uns herum ist geprägt von scheinbar unlösbaren Problemen. Kriege Ungerechtigkeiten, Umweltzerstörungen, politische Spaltungen – die Liste ist lang und bedrückend.

Hartmut Rosa stellt die Frage nach der Bedeutung der Religion für die Gesellschaft. Seine Wahrnehmung ist, dass die Kirche sich selbst oft gar nicht mehr zutraut, in der gegenwärtigen Krise noch etwas zu sagen zu haben. Dabei stifte gerade die Religion ein Verhältnis zur Welt und zu den Dingen, bei dem es nicht nur darum geht, immer noch mehr aus allen herauszuholen und bei knapper werdenden Ressourcen auf jeden Fall vorne zu sein. Religion kann zum Aussteigen aus dem Hamsterrad helfen. Sie lehrt innezuhalten, hinzuhören, sich berühren zu lassen und Antworten zu geben. Hartmut Rosa fasst dies alles mit dem Begriff „Resonanz“ zusammen. Religion verfügt über viele Elemente, die die Resonanzfähigkeit entwickeln helfen und die Möglichkeiten für Resonanz-erfahrungen bereithalten.

Auszug: Evangel. Gemeindebrief BO-Weitmar – Mark
 Pfarrerin **Heidrun Schmidt-Solty**

Seit 1852 Kolping in Bochum

Termine: Mai - Augusti 2024

Dienstag, 14. Mai 17.00 Uhr Vorstandssitzung
Dienstag, 11. Juni 17.00 Uhr Vorstandssitzung
Dienstag, 9. Juli 17.00 Uhr Vorstandssitzung
Dienstag, 13. Aug. 17.00 Uhr Vorstandssitzung

Zentrale Veranstaltungen

Sonntag, 5. Mai 2024 Kolpinghaus

Patronatsfest

Schutzfest des Hl. Josef

10.00 Begegnung im Kolpingsaal

10.30 Uhr Vortrag:

Thema : Arbeitskräfte fehlen –
Arbeitszeit verkürzen

Referentin: Frau Anke Fuchs ML - NRW

11.30 Uhr Besinnung

12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen € 10,00



Samstag 25. Mai 2024

Bezirks Marienfeier

17.00 Uhr Marienfeier

St. Franziskus Bo - Riemke

Herner Str. 356

18.00 Uhr Begegnung

mit Imbiss

im Gemeindesaal

FAMILIENNACHRICHTEN

Unsere Glückwünsche....

Allen, die in den Monaten

Mai bis August 2024

Geburtstag oder Namenstag feiern.

Wir reihen uns in die Schar der Gratulanten ein und wünschen Ihnen Gesundheit, Freude und Gottes Segen.

Ganz besonders gratulieren wir:

01. 05. Ingeborg Bräutigam	88 Jahre
05.05. Egon Naber	80 Jahre
11. 05. Ursula Rasche	88 Jahre
20. 05. Franz-Josef Meyer	87 Jahre
21. 05. Gerhard Mette	82 Jahre
27. 05. Lothar Sullei	81 Jahre
28. 05. Marianne Marzinik	82 Jahre
29. 05. Hedwig Sasse	85 Jahre
14. 06. Josef Fischer	89 Jahre
20. 06. Erika Henze	87 Jahre
25. 06. Karl-Heinz Rothermel	86 Jahre
02. 07. Gisela Haverkamp	88 Jahre
04. 07. Tekla Schroeter	84 Jahre
07. 07. Herbert Förster	92 Jahre
12. 07. Johannes Stracke	88 Jahre
22. 07. Maria Kuntor	95 Jahre
23. 07. Heinrich Weber	89 Jahre
23. 07. Marianne Zimmermann	94 Jahre
27. 07. Erich Hellrung	90 Jahre
13. 08. Hubert Pantke	85 Jahre
15. 08. Barbara Große-Bley	86 Jahre
16. 08. Elisabeth Hillebrandt	88 Jahre
17. 08. Elfriede Pauli	92 Jahre
22. 08. Ingeborg Vogt	95 Jahre
31. 08. Karl Junge	86 Jahre

Genesungswünsche

Allen kranken Mitgliedern und
Freunden unserer Kolpingsfamilie
und den kranken Angehörigen
wünschen wir recht baldige Genesung.



In die Ewigkeit rief Gott der Herr



24. 01. 2024 im Alter von 89 Jahren

Gerhard Katzer

Mitglied seit 1993

25. 01. 2024 im Alter von 83 Jahren

Bärbel Jagusch

5. 02. 2024 im Alter von 93 Jahren

Gerda Kulle

Mitglied seit 2004

8. 02. 2024 im Alter von 87 Jahren

Johann Ante

Mitglied seit 1954

Möge der selige Adolph Kolping Ihnen ein
gnädiger Fürsprecher sein.

Gemeinschaftsveranstaltung

Dienstag 28. Mai 2023

**15.00 Uhr: Keiner ist einsam – Zeit für Gespräche
Plauderstunde und Gedankenbörse**

Thema: Familienersatz - Altenheim

Gemeinschaftsveranstaltung

Montag 25. Juno 2024

**15.00 Uhr: Keiner ist einsam – Zeit für Gespräche
Plauderstunde und Gedankenbörse**

Gemeinschaftsveranstaltung

Dienstag 30. Juli 2024

**15.00 Uhr: Keiner ist einsam – Zeit für Gespräche
Plauderstunde und Gedankenbörse**

Thema: Brandschutz für Senioren

Referent: Herr Hüser, Feuerwehr Bochum

Gemeinschaftsveranstaltung

Dienstag 27. August 2024

**15.00 Uhr: Keiner ist einsam – Zeit für Gespräche
Plauderstunde und Gedankenbörse**

KOLPING - FRAUENGRUPE

Montag, 6. Mai 2024 Handarbeitsnachmittag

Montag, 3. Juni 2024 Handarbeitsnachmittag

Montag, 1. Juli 2024 Handarbeitsnachmittag

Montag, 5. Aug. 2024 Handarbeitsnachmittag

Impressum: Kolpingsfamilie Bochum – Zentral 1852 e.V.

44793 Bochum, Maximilian – Kolbe - Str.14- 18

Ruf: 0234 - 6 01 90 Fax: 0234 - 6 58 52

Vors.: Karl Junge, 0234 – 35 25 50

stellv. Vorsitzender, Bernd Simon 0234 – 46 17 08

Präses: Propst Michael Ludwig 0234 – 1 47 15

Mitglied werden

Das Wirken unseres Verbandes in die Welt hinein basiert auf unserer Verortung in der katholische Kirche.

Die christliche Gesellschaftslehre ist für uns Maßstab bei der Bewertung politischer und Gesellschaftlicher Prozesse.

Für unsere Handlungsfelder – Junge Menschen, Arbeitswelt, Familie und Eine Welt – setzen wir uns ein. Wir suchen Menschen, die uns auf diesem Weg begleiten, die bereit sind, sich zu engagieren und sich einzubringen.

Seien Sie dabei!

Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten Mitglied bei Kolping zu werden. Sie können Mitglied in einer örtlichen Kolpingsfamilie werden und sind damit gleichzeitig Mitglied im Kolpingwerk Deutschland und des Internationalen Kolpingwerkes. Oder Sie werden Einzelmitglied beim jeweiligen Diözesanverband oder direkt beim Kolpingwerk Deutschland.

Machen Sie mit, jeder ist willkommen.

Spirituelle Impulse

Gott, ich träume von einer Kirche, die immer neue Wege zu den Menschen sucht und erprobt mit schöpferischer Fantasie, die die Frohe Botschaft frisch und lebendig hält.

Ich träume von einer Kirche, die offen ist für das Anliegen Christi und sich deshalb interessiert für das Leben der Menschen und für die Erneuerung der Welt im Geiste Jesu.

Ich träume von einer Kirche, die die Sprache spricht, die alle verstehen, auch Kinder und Jugendliche, in der sich auch die Jugend spontan und lebendig ausdrücken kann, die Raum lässt für Initiative und Mitentscheidung.

Ich träume von einer Kirche, die prophetisch ist und die ganze Wahrheit sagt, die Mut hat, unbequem zu sein und die unerschrocken das Glück der Menschen sucht.

Ich träume von einer Kirche, die Hoffnung hat, die an das Gute im Menschen glaubt und die gerade in einer Welt voll Furcht und Verzweiflung voll Freude auf Gottes Führung baut.

Gott, hilf mir, dass ich an dieser Kirche mitbauen kann.

(aus: Gebet- und Gesangbuch für Soldatinnen und Soldaten in der deutschen Bundeswehr, 2000 von Ulrike Schneider, geistl. Leit. Bez. Rhein-Lahn